

*Joachim Ringelnatz schrieb:*

### **An meinen Lehrer**

Ich war nicht einer deiner guten Jungen.  
An meinem Jugendtrotz ist mancher Rat  
Und manches wohlgedachte Wort zersprungen.  
Nun sieht der Mann, was einst der Knabe tat.

Doch hast du, alter Meister, nicht vergebens  
An meinem Bau geformt und dich gemüht.  
Du hast die besten Werte meines Lebens  
Mit heißen Worten mir ins Herz geglüht.

Verzeih, wenn ich das Alte nicht bereue.  
Ich will mich heut wie einst vor dir nicht bücken.  
Doch möcht ich dir für deine Lehrertreue  
nur einmal dankbar, stumm die Hände drücken.

*Wir schreiben:*

### **An den Schüler**

Du warst nicht immer unser bester Schüler.  
An deinem Jugendtrotz ist mancher Rat  
Und manches wohlgedachte Wort zersprungen.  
Erinnere dich an die eine oder andere Tat.

Doch haben wir, alte Meister, nicht vergebens  
An deinem Bau geformt und uns gemüht.  
Haben wir aber auch die besten Werte deines Lebens  
Mit heißen Worten dir ins Herz geglüht?

Verzeih, wenn wir so manchen Tadel nicht bereuen.  
Doch musst du dich heut wie einst vor uns nicht bücken.  
Wir wollen dir für deine Leistungstreue  
nur einmal gratulierend, stumm die Hände drücken.

Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,

leider können wir Ihnen in diesem Jahr nicht gratulierend die Hände drücken. Das bedauern wir sehr. Verantwortung und Sorgfalt leiten unser Handeln. Doch gedanklich nehmen wir an der heutigen feierlichen Zeugnisverleihung teil. Zum Abschied wenden wir uns mit diesen Worten an Sie.

Mit dem Abitur haben Sie Ihre Schullaufbahn nun endlich erfolgreich abgeschlossen. Das Erreichen dieses Ziels sollte heute alle erlittenen Rückschläge und Enttäuschungen in den Schatten stellen.

Als Begleiter auf Ihrem Weg zur Hochschulreife mussten auch wir so manche Herausforderung meistern. Erziehungsmaßnahmen wurden ergriffen, Gespräche geführt und Drohungen ausgesprochen. So mancher Fluch entschwand am Schreibtisch unseren Lippen.

Doch der Jahrgang 2020 bleibt uns vor allem in positiver Erinnerung. Kreative Schülerantworten brachten uns zum Lachen, an hart erkämpften Erfolgen haben wir uns mit erfreut und abenteuerliche Klassenfahrten und Wandertage sind unvergessen. Allen Lehrern werden Sie im Gedächtnis bleiben. So unterschiedlich wie Ihre Persönlichkeiten sind, so vielfältig erscheinen Sie uns im Rückblick. Für manche Kollegen waren Sie beispielsweise der erste Jahrgang ihrer Karriere, für andere der letzte.

Was uns eint, sind die guten Wünsche, welche wir Ihnen entgegen bringen. Bleiben Sie positiv und stellen Sie sich auch weiterhin mutig Ihren Herausforderungen. Verlieren Sie Ihre Ziele nicht aus den Augen. Schöpfen Sie Kraft aus Ihrem Erfolg und lernen Sie aus den Fehlern, die Sie begehen werden.

Alles Gute.

Ihre ehemaligen Lehrer